Anleitung · Stand November 2026
Einstellungen → E-Mail-Postfach

Tägliches Backup per E-Mail einrichten

So erhalten Sie jede Nacht eine verschlüsselte Kopie Ihrer Daten in Ihr eigenes Postfach.

> **Wozu?** Zusätzlich zur automatischen Sicherung auf unserem Server (Deutschland) schicken wir Ihnen auf Wunsch jede Nacht eine Kopie Ihrer Datenbank per E-Mail. Die Datei enthält Gesundheitsdaten (Art. 9 DSGVO) und wird deshalb **nur mit Ihrem eigenen Backup-Passwort verschlüsselt** verschickt. Ohne dieses Passwort sendet NEXTplus nichts.

Sie benötigen: einen Administrator-Zugang zu NEXTplus Alltag und die Zugangsdaten Ihres E-Mail-Postfachs (E-Mail-Adresse und Passwort).

Schritt 1 – E-Mail-Postfach eintragen

1. Öffnen Sie in NEXTplus Alltag die **Einstellungen** und suchen Sie die Karte **„E-Mail Postfach (IMAP / SMTP)“**.
2. Tragen Sie die Angaben Ihres Anbieters ein (Beispiele siehe unten):
   - `SMTP-Server`, `SMTP-Port` und `SMTP Verschlüsselung`
   - `Benutzername / E-Mail` und `Passwort` Ihres Postfachs
   - `Absender-Adresse` – **an diese Adresse wird das Backup geschickt**
3. Achten Sie darauf, dass vor und hinter den Angaben **kein Leerzeichen** steht – besonders beim Einfügen aus einer anderen Quelle.

> Für das Backup wird nur der **SMTP-Teil** (Versand) benötigt. Die IMAP-Angaben brauchen Sie nur, wenn Sie in NEXTplus auch E-Mails lesen möchten.

Schritt 2 – Backup-Passwort festlegen

4. Tragen Sie weiter unten in der Karte **„Tägliches Datenbank-Backup an mich“** im Feld `Backup-Passwort` ein **eigenes Passwort** ein. Das ist nicht das Passwort Ihres Postfachs.
5. **Wichtig:** Das Backup-Passwort hat keinen eigenen Speichern-Knopf. Klicken Sie anschließend oben in der Karte E-Mail Postfach auf **„E-Mail-Einstellungen speichern“**. Erst dann ist das Passwort gespeichert.

> **Passwort gut aufbewahren:** Ohne das Backup-Passwort lässt sich die Datei nicht entschlüsseln – wir können es nicht wiederherstellen. Notieren Sie es sicher (z. B. im Passwortmanager oder im Tresor).

Schritt 3 – Prüfen

6. Prüfen Sie den **Versand** mit einer Testmail: Öffnen Sie das Menü **„E-Mail“**, klicken Sie auf **„Neue E-Mail“** und schicken Sie eine kurze Mail **an sich selbst**. Kommt sie an, funktionieren Ihre SMTP-Angaben; sonst siehe „Häufige Probleme“. (Der Knopf „Posteingang testen“ – in älteren Versionen „Verbindung testen“ – prüft nur das Lesen per IMAP, nicht den Versand.)

7. Am nächsten Morgen finden Sie in Ihrem Postfach eine Mail mit dem Betreff **„Ihr NEXTplus Datenbank-Backup <Datum>“** und einem Anhang mit der Endung `.enc`. Bewahren Sie diese Mails auf – sie sind Ihre eigene Sicherung.

Beispiel-Einstellungen gängiger Anbieter

Bitte verwenden Sie bei der Verschlüsselung **„STARTTLS“** mit **Port 587**. Benutzername ist bei allen Anbietern Ihre **vollständige E-Mail-Adresse**.

Anbieter	SMTP-Server	Port	Verschlüsselung	Besonderheit
web.de	`smtp.web.de`	587	STARTTLS	Im Postfach unter Einstellungen den Abruf über POP3/IMAP erlauben
GMX	`mail.gmx.net`	587	STARTTLS	Im Postfach den POP3/IMAP-Zugriff erlauben
Gmail	`smtp.gmail.com`	587	STARTTLS	App-Passwort erforderlich (Zwei-Faktor muss aktiv sein)
IONOS (1&1)	`smtp.ionos.de`	587	STARTTLS	–
Strato	`smtp.strato.de`	587	STARTTLS	–
Microsoft 365 / Outlook.com	`smtp.office365.com`	587	STARTTLS	SMTP-Versand muss vom Administrator erlaubt sein, ggf. App-Passwort
T-Online	`securesmtp.t-online.de`	587	STARTTLS	Das „E-Mail-Passwort“ aus dem Kundencenter verwenden

Stand November 2026. Bei Abweichungen gelten die aktuellen Angaben Ihres Anbieters. Eigene Domain bei einem anderen Anbieter? Die Daten finden Sie in dessen Hilfe unter „SMTP-Server“.

Häufige Probleme

Beobachtung	Ursache und Lösung
Es kommt keine Backup-Mail	Das Backup-Passwort fehlt oder wurde nicht gespeichert. Schritt 2 wiederholen und **„E-Mail-Einstellungen speichern“** klicken.
Meldung *„Name or service not known“*	Der SMTP-Servername ist falsch geschrieben oder enthält ein **Leerzeichen** am Ende. Eintrag löschen und neu eintippen.
Meldung *„Connection unexpectedly closed“*	Port und Verschlüsselung passen nicht zusammen. Verwenden Sie entweder **Port 587 mit STARTTLS** (empfohlen) oder **Port 465 mit „SSL/TLS direkt“**.
Anmeldung abgelehnt (Authentication failed)	Benutzername oder Passwort falsch. Bei Gmail, Microsoft 365 und GMX/web.de gegebenenfalls ein **App-Passwort** bzw. den POP3/IMAP-Zugriff aktivieren.
Mail kommt an, lässt sich aber nicht öffnen	Die Datei ist verschlüsselt (`.enc`) und wird nur mit dem NEXTplus-Backup-Tool und Ihrem Backup-Passwort geöffnet. Im Notfall stellen wir Ihre Daten mit Ihnen gemeinsam wieder her.